Teil I Digitaltechnik

1	Grun	dlagen: Zahlensysteme, Dualzahlen und Codes	3
	1.1	Dezimalzahlensystem	3
	1.2	Bündelung	4
	1.3	Das dezimale Positionensystem	6
	1.4	Römische Zahlen	7
	1.5	Ägyptische Zahlen	8
	1.6	Binärsystem, Dualzahlensystem	8
	1.7	Computer arbeiten mit Dualzahlen	10
	1.8	Umwandlung von Dezimalzahlen in Dualzahlen	10
	1.9	Andere Zahlenbasen, Hexadezimale Zahlen (Basis 16)	11
	1.10	Hexadezimale Zahlen und Dualzahlen	12
	1.11	Binärcode	13
	1.12	BCD-Code	13
	1.13	ASCII-Code	14
	1.14	Dualcode – Dualzahl	14
	1.15	Signale	15
2	Logis	sche Funktionen und Boolesche Algebra	17
	2.1	Negation (NICHT-Funktion)	18
	2.2	Identität (GLEICH-Funktion)	18
	2.3	Konjunktion (UND-Funktion, AND-Funktion)	19
	2.4	Heizungsregelung (Zweipunktregelung)	19
	2.5	Negation des Eingangs	20
	2.6	Mehr als zwei Eingangsvariable	21
	2.7	UND-Verknüpfung als Datenschalter	21
	2.8	Disjunktion (ODER-Funktion, OR-Funktion)	23
	2.9	ODER-Verknüpfung als Datenschalter	24
	2.10	NAND-Funktion (Negation der AND-Funktion)	25
	2.11	NOR-Funktion (Negation der OR-Funktion)	
	2.12	Erstellen einer Funktion aus der Funktionstabelle	27
	2.13	EXOR-Verknüpfung (Antivalenz)	29
	2 14	Disjunktive Normalform (UND-vor-ODER) Minterme	29



X Inhaltsverzeichnis

	2.15	Kurzdarstellung des Logikplans	30
	2.16	Wechselschaltung	32
	2.17	Erstellen der Funktionsgleichung bei mehr als zwei Eingängen	33
	2.18	Kreuzschaltung	33
	2.19	Zwei- aus Drei-Leiterschaltung	34
	2.20	Umformen und Vereinfachen von Funktionen	36
	2.21	Boolesche Algebra	31
	2.22	Konjunktive Normalform (ODER-vor-UND)	39
3	Speic	herglieder	4
	3.1	Kippglieder (Flip-Flops) und statische Speicher	4
	3.2	Das RS-Kippglied (Flip-Flop)	42
	3.3	Alarmschaltung 1	4:
	3.4	Definierte Grundstellung (Vorzugslage)	4:
	3.5	Priorität der Eingangssignale	40
	3.6	Motorsteuerung	4
	3.7	Flip-Flop mit negierten Eingängen	48
	3.8	Taktzustand-gesteuerte Flip-Flops	49
	3.9	Alarmschaltung 2	52
	3.10	Füllen und Entleeren eines Messgefäßes	53
	3.11	Alarmschaltung 3	5:
4	Dyna	mische Speicherglieder und Zähler	5
	4.1	Taktflankengesteuerte Flip-Flops	5
	4.2	RS-Kippglied mit dynamischem Eingang	59
	4.3	Das JK-Kippglied	6
	4.4	Das T-Kippglied	6
	4.5	Automatisches Füllen und Entleeren eines Messgefäßes	6
	4.6	Zähler	6
		4.6.1 Der Asynchron-Zähler	6
		4.6.2 Der asynchrone Rückwärtszähler	6
		4.6.3 Modulo-n, Dezimal- und BCD-Zähler	6
		4.6.4 Modulo-3 Zähler	6
		4.6.5 BCD-Zähler	6
		4.6.6 Zähler mit beliebigem Anfangs- und Endwert	6
	4.7	Mehrfaches Füllen und Entleeren eines Gefäßes	7
	4.8	Zeitglieder	7

Inhaltsverzeichnis XI

AT		ana	T 1	
Teil	11	SPS-	00	hnik

	Schal	tnetze mit SPS			
	5.1	Direkt dargestellte Variable 76			
	5.2	Logische Grundverknüpfungen mit SPS			
	5.3	ODER-Verknüpfung			
	5.4	Das aktuelle Ergebnis			
	5.5	Das Simulationsprogramm PLC-lite			
	5.6	UND-Verknüpfung			
	5.7	Negation von Ein- und Ausgängen 83			
	5.8	Schaltalgebra: de Morgansche Regeln			
	5.9	Kesselheizung (Zweipunktregelung) 8:			
	5.10	Programmzyklus der SPS			
	5.11	Stromlaufpläne			
	5.12	Abfragen von Ausgangsvariablen			
	5.13	Merker und Klammern			
	5.14	Speicherplatz für Merker			
	5.15	Kommentare in der Anweisungsliste 9			
	5.16	Zwischenergebnisse in Klammern			
	5.17	EXOR -Verknüpfung (Antivalenz)			
6	Schaltungen mit Signalspeichern				
	6.1	Ausgang mit Selbsthaltung			
	0.1	C C			
	6.2	Ausgänge setzen und rücksetzen			
	6.2 6.3	Ausgänge setzen und rücksetzen			
	6.2	Ausgänge setzen und rücksetzen			
	6.2 6.3	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10			
	6.2 6.3 6.4	Ausgänge setzen und rücksetzen9Ausführungsreihenfolge und Vorrang9Speicherung der Ein- und Ausgänge9Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge10Füllstandsteuerung eines Behälters10			
	6.2 6.3 6.4 6.5	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10			
	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6	Ausgänge setzen und rücksetzen9Ausführungsreihenfolge und Vorrang9Speicherung der Ein- und Ausgänge9Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge10Füllstandsteuerung eines Behälters10			
	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7	Ausgänge setzen und rücksetzen9Ausführungsreihenfolge und Vorrang9Speicherung der Ein- und Ausgänge9Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge10Füllstandsteuerung eines Behälters10Alarmschaltung 410			
	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8	Ausgänge setzen und rücksetzen9Ausführungsreihenfolge und Vorrang9Speicherung der Ein- und Ausgänge9Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge10Füllstandsteuerung eines Behälters10Alarmschaltung 410Signalspeicher als Funktionsbausteine10			
7	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8 6.9 6.10	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10 Füllstandsteuerung eines Behälters 10 Alarmschaltung 4 10 Signalspeicher als Funktionsbausteine 10 Verwendung von Funktionsbausteine 10 Steuerung zum Füllen und Entleeren eines Messgefäßes 110 unktionen mit SPS 11			
7	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8 6.9 6.10	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10 Füllstandsteuerung eines Behälters 10 Alarmschaltung 4 10 Signalspeicher als Funktionsbausteine 10 Verwendung von Funktionsbausteine 10 Steuerung zum Füllen und Entleeren eines Messgefäßes 11 unktionen mit SPS 11 Zeitgeber für Pulse 11			
7	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8 6.9 6.10 Zeitfi 7.1	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10 Füllstandsteuerung eines Behälters 10 Alarmschaltung 4 10 Signalspeicher als Funktionsbausteine 10 Verwendung von Funktionsbausteine 10 Steuerung zum Füllen und Entleeren eines Messgefäßes 11 unktionen mit SPS 11 Zeitgeber für Pulse 11 Füllen und Entleeren mit Zeitsteuerung 11			
7	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8 6.9 6.10 Zeitf 7.1 7.2 7.3	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10 Füllstandsteuerung eines Behälters 10 Alarmschaltung 4 10 Signalspeicher als Funktionsbausteine 10 Verwendung von Funktionsbausteine 10 Steuerung zum Füllen und Entleeren eines Messgefäßes 11 Inktionen mit SPS 11 Zeitgeber für Pulse 11 Füllen und Entleeren mit Zeitsteuerung 11 Blinklichter und Generatoren 11			
7	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8 6.9 6.10 Zeitf i 7.1 7.2 7.3 7.4	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10 Füllstandsteuerung eines Behälters 10 Alarmschaltung 4 10 Signalspeicher als Funktionsbausteine 10 Verwendung von Funktionsbausteine 10 Steuerung zum Füllen und Entleeren eines Messgefäßes 11 Inktionen mit SPS 11 Zeitgeber für Pulse 11 Füllen und Entleeren mit Zeitsteuerung 11 Blinklichter und Generatoren 11 Alarmschaltung 5 11			
7	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8 6.9 6.10 Zeitf 7.1 7.2 7.3	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10 Füllstandsteuerung eines Behälters 10 Alarmschaltung 4 10 Signalspeicher als Funktionsbausteine 10 Verwendung von Funktionsbausteine 10 Steuerung zum Füllen und Entleeren eines Messgefäßes 11 Inktionen mit SPS 11 Zeitgeber für Pulse 11 Füllen und Entleeren mit Zeitsteuerung 11 Blinklichter und Generatoren 11 Alarmschaltung 5 11 Verwenden mehrerer Timer: Lauflichter 12			
7	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8 6.9 6.10 Zeitf 7.1 7.2 7.3 7.4 7.5 7.6	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10 Füllstandsteuerung eines Behälters 10 Alarmschaltung 4 10 Signalspeicher als Funktionsbausteine 10 Verwendung von Funktionsbausteine 10 Steuerung zum Füllen und Entleeren eines Messgefäßes 11 Inktionen mit SPS 11 Zeitgeber für Pulse 11 Füllen und Entleeren mit Zeitsteuerung 11 Blinklichter und Generatoren 11 Alarmschaltung 5 11 Verwenden mehrerer Timer: Lauflichter 12 Zeitglied mit Einschaltverzögerung 12			
7	6.2 6.3 6.4 6.5 6.6 6.7 6.8 6.9 6.10 Zeitf i 7.1 7.2 7.3 7.4 7.5	Ausgänge setzen und rücksetzen 9 Ausführungsreihenfolge und Vorrang 9 Speicherung der Ein- und Ausgänge 9 Prozess-Abbilder der Ein- und Ausgänge 10 Füllstandsteuerung eines Behälters 10 Alarmschaltung 4 10 Signalspeicher als Funktionsbausteine 10 Verwendung von Funktionsbausteine 10 Steuerung zum Füllen und Entleeren eines Messgefäßes 11 Inktionen mit SPS 11 Zeitgeber für Pulse 11 Füllen und Entleeren mit Zeitsteuerung 11 Blinklichter und Generatoren 11 Alarmschaltung 5 11 Verwenden mehrerer Timer: Lauflichter 12			

XII Inhaltsverzeichnis

8	Zähle	er mit SPS	127
	8.1	Datentypen	127
	8.2	Typumwandlungen	131
	8.3	Drei verschiedene Zählertypen	133
		8.3.1 Aufwärtszähler	133
		8.3.2 Abwärtszähler	136
		8.3.3 Kombinierter Auf-/Abwärtszähler	137
	8.4	Anzahlen bestimmen	138
	8.5	Mehrstelliger Dezimalzähler (BCD)	138
	8.6	Mehrfaches Füllen und Entleeren	139
	8.7	Generator für Zählimpulse	141
	8.8	Zeitmessung	
	8.9	Mengenmessung	142
	8.10	Reaktionstester	143
9	Funk	tionsbausteine	145
	9.1	Der Funktionsbaustein gibt Werte aus	145
	9.2	Funktionsbaustein erstellen	146
	9.3	Programm-Organisations-Einheiten	147
	9.4	Einen Funktionsbaustein nachträglich in ein Projekt einbinden .	149
	9.5	Der Funktionsbaustein liest Werte ein	150
	9.6	Funktionsbaustein: FB_Tank	151
10	Sprü	nge, Schleifen und Wiederholungen	155
	10.1	Der laufende Punkt	155
	10.2	Einseitige Entscheidung (bedingter Sprung)	156
	10.3	Anfangswert setzen	15
	10.4	Lauflicht	158
	10.5	Vergleiche	158
	10.6	Zweiseitige Entscheidung (unbedingter Sprung)	
	10.7	Füllen mehrerer Messgefäße	16
	10.8	Mehrfache Auswahl	162
	10.9	Zufallszahlen	163
11	Funktionen		
	11.1	Verwendung von Funktionen	16
	11.2	Unterschied zwischen Funktion und Funktionsbaustein	169
	11.3	Würfelspiel	170
	11.4	BCD-Umsetzer	170
	11.5	Parameterübergabe an die Funktion	17

Inhaltsverzeichnis XIII

12	Ablau	fsteuerungen
	12.1	Grundprinzip der Ablaufsteuerung am Beispiel Drucktaster 173
	12.2	Die Ablaufkette
	12.3	Anfangszustand setzen
	12.4	Ablaufschritt und Weiterschaltbedingung 177
	12.5	Graphische Darstellung von Ablaufsteuerungen 177
	12.6	Druckschalter
	12.7	Steuerung von Aktionen
	12.8	Programmieren der Zeitglieder in einer Ablaufsteuerung 185
	12.9	Zum Schluss
13	Wiede	erholungsaufgaben
	13.1	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 2
	13.2	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 5
	13.3	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 6
	13.4	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 7
	13.5	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 8
	13.6	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 9
	13.7	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 10
	13.8	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 11
	13.9	Wiederholungsaufgaben zu Kap. 12
	13.10	Vermischte Aufgaben
14	Aufba	uu und Programmierung einer SPS
15	Norm	erfüllung von PLC-lite
	15.1	Programm-Organisationseinheiten (POE) 213
	15.2	Elemente der Sprache Anweisungsliste (AWL) 217
	15.3	Schlüsselwörter
16	Begri	ffe englisch – deutsch
Liter	aturvei	zeichnis
Sach	verzeicl	hnis